



**Protokoll der ordentlichen Kirchgemeindeversammlung
vom Mittwoch, 22. November 2023 im reformierten Kirchgemeindehaus Zizers.**

Dauer: 20.15 Uhr – 21.50 Uhr

Traktanden

1. Wahl der Stimmenzähler
2. Protokoll der ordentlichen Kirchgemeindeversammlung vom 19. April 2023
3. Genehmigung Entschädigungsreglement Behörde, Kommissionen und diverse Beauftragte (gültig ab 1.1.2024)
4. Voranschlag 2024 und Festsetzung des Steuerfusses
5. Reisebericht Partnergemeinde Keszü in Rumänien vom November 2023
6. Mitteilungen
7. Umfrage

Tina Graf-Camichel begrüsst als Co-Kirchgemeindepräsidentin die Anwesenden zur heutigen Kirchgemeindeversammlung: Alle Mitglieder und insbesondere die interessierten Gäste. Die Versammlung wurde ordnungsgemäss einberufen und sowohl im Amtsblatt wie auch auf der Homepage der Evangelisch-reformierten Kirchgemeinde publiziert.

Entschuldigungen

Es sind folgende Entschuldigungen eingegangen:

Thomas und Barbara Richli, Ursula Locher, Vera Schocher, Lisa Esenwein, Annemarie Wirth-Linsig, Margrith Bolli, Astrid Bärtsch.

Tina Graf-Camichel liest eine Botschaft von Adorjan Török aus der Partnergemeinde in Keszü, Rumänien vor.

Anwesende:

28 Personen, davon 27 stimmberechtigte Mitglieder

Die Traktandenliste wird ohne weitere Kommentare genehmigt.

1. Wahl der Stimmenzählerin

Als Stimmenzählerin schlägt die Co-Präsidentin Sulamith Daly vor.

Die vorgeschlagene Stimmenzählerin Sulamith Daly wird einstimmig gewählt.

2. Protokoll der ordentlichen Kirchgemeindeversammlung vom 19. April 2023

Die Traktanden und das Protokoll der letzten ordentlichen Kirchgemeindeversammlung wurden auf der Homepage www.zizers-reformiert.ch aufgeschaltet. Es konnte auch beim Sekretariat angefordert werden und lag seit dem 3. November 2023 im Vorraum der Kirche auf.

Das Protokoll vom 19. April 2023 wird einstimmig genehmigt und verdankt.

3. Genehmigung Entschädigungsreglement Behörde, Kommissionen und diverse Beauftragte (gültig ab 1.1.2024)

Das Entschädigungsreglement konnte auf der Homepage heruntergeladen werden, lag im Foyer der Kirche auf oder konnte vom Sekretariat bezogen werden.

Tina Graf-Camichel führt die Versammlung in die Überlegungen und Prozesse im Kirchenvorstand ein, die zur Überarbeitung des Entschädigungsreglement geführt haben:

- Primärer Auslöser war die generelle Schwierigkeit, Ehrenamtliche für die Vorstandsarbeit in der Kirchgemeinde zu finden. In den politischen Gemeinden wurden die Entschädigungen für Präsidium und Mitglieder in den letzten Jahren ebenfalls erhöht. Das Präsidium der Evangelisch-reformierten Kirchgemeinde Zizers erfordert den zeitlichen Aufwand eines 20%-Pensums. Um diesem Umstand gerecht zu werden und um fähigen Interessenten flexiblere Bedingungen zu ermöglichen, hat der Vorstand das Reglement dahingehend weiterentwickelt. Dank der guten finanziellen Lage der Kirchgemeinde liegen solche Anpassung in der eigenen Kompetenz, unabhängig von der Landeskirche Graubünden. Die finanzielle Tragbarkeit wurde durch Kassier Walter Bärtsch und dem Vorstand sorgfältig geprüft und für gut durchführbar befunden.
- Im Rahmen der regulären periodischen Überarbeitung hat sich der Vorstand mit der Entschädigung der weiteren Behördenmitgliedern auseinandergesetzt. Tina Graf-Camichel informiert die Anwesenden über den Antrag, die Entschädigung für das Amt des Kassiers auf 3000.-/Jahr (Stundenlohn bei 140h/Jahr: CHF 22.-) zu erhöhen. Begründet wird dies mit der zeitintensiven Einführung des neuen Buchhaltungssystems der Landeskirche, das die nächsten Jahre implementiert werden muss.

Nach ihren Ausführungen schlägt Tina Graf-Camichel vor, die einzelnen Artikel des neuen Reglements in der Versammlung zu besprechen und zu diskutieren. Sie macht die Kirchgemeindeversammlung darauf aufmerksam, dass eine Genehmigung des Reglements noch von der Landeskirche bestätigt werden muss. Sollte das Reglement nicht genehmigt werden, würde die Arbeit im Vorstand nach dem alten Reglement weitergeführt werden. Die Budgetplanung für das Jahr 2024 wurde für beide Möglichkeiten erstellt.

Bemerkungen und Wortmeldungen zu den einzelnen Artikeln:

Artikel 2:

- Tina Graf-Camichel: Korrektur zum aufgelegten Entschädigungsreglement: das Ressort Jugend/Kinder wird mit CHF 1500.- entschädigt. Die Angabe unter Artikel 2 mit CHF 3000.- ist falsch.

Tina Graf-Camichel dankt Sulamith Daly für ihre Mithilfe im Erarbeiten des Handbuchs und Entschädigungsreglements.

Der Vorstand stellt den Antrag das besprochene Entschädigungsreglement, gültig ab 1. Januar 2024, zu genehmigen.

Das Entschädigungsreglement Behörde, Kommissionen und diverse Beauftragte mit wird 26 Ja-Stimmen gegen 1 Nein-Stimme und ohne Enthaltungen genehmigt. Es wird nun der Landeskirche unterbreitet und tritt bei Bestätigung am 1. Januar 2024 in Kraft.

4. Voranschlag 2024 und Festsetzung des Steuerfusses

Tina Graf-Camichel erteilt Kassier Walter Bärtsch das Wort.

Walter Bärtsch dankt Tina Graf-Camichel und Sulamith Daly für die grosse geleistete Arbeit beim Erstellen des Handbuchs.

Zwischenbericht zur Jahresrechnung 2023: Aufgrund der aktuellen Abrechnung der Sanierung des Kirchgemeindehauses wird die Entnahme aus den Vorfinanzierungen ca. CHF 50'000 geringer ausfallen, als budgetiert war. Die Jahresrechnung 2023 wird voraussichtlich mit einer schwarzen Null abschliessen.

Die rollende Investitions- und Finanzplanung hat sich gegenüber dem letzten Jahr kaum verändert. Die Investitionen wurden zum Teil um ein Jahr verschoben. Dies ermöglicht, kommende Investitionen in der gesamten Planungsphase bis 2028 vorzufinanzieren.

Die Detailunterlagen sind auf der Website ersichtlich und liegen heute im Saal auf. Walter Bärtsch steht für Rückfragen zur Verfügung.

Walter Bärtsch nimmt zu einzelnen Abweichungen Stellung:

Mit der Umsetzung des neuen Personalgesetzes seit 01.01.2022 entstehen höhere Personalkosten, die im Budget 2024 noch angepasst wurden.

3900 Behörden und Verwaltung

Neue Regelung der Behördenentschädigung und höhere Personalkosten inklusive Sozialleistungen. Im Weiteren Mehrkosten in der EDV und den dazugehörigen Beratungen (im Zusammenhang Wechsel Sekretariat).

3920 Seelsorge und Gottesdienst

Höhere Personalkosten und geringerer Beitrag der Landeskirche an die Besoldung des Pfarrers. Ausgaben für Konfirmationen werden in diesem Bereich auf einem Konto ausgewiesen.

3930 Bildung

Höhere Personalkosten inklusive Sozialleistungen.

3950 Kirche

Alle Sanierungsarbeiten sind im Augenblick abgeschlossen. Es sind keine ausserordentlichen Aufwendungen vorgesehen.

3951 Pfarrhaus

Das Budget 2023 liegt im Rahmen des Vorjahres

3952 Kirchgemeindehaus

Alle Sanierungsarbeiten sind im Augenblick abgeschlossen. Es sind keine ausserordentlichen Aufwendungen vorgesehen.

3990 ordentliche Steuern

Die ordentlichen Steuern sind mit CHF 570'000 (Vorjahr 560'000.00) budgetiert.

3991 Finanzausgleich

Die Abgaben an die Landeskirche liegen im Rahmen des Vorjahres (CHF 92'000.00).

3992 Steuerabschreibungen und Inkassoprovisionen

Die Abschreibungen wurden entlang der Angaben des Gemeindesteueramtes leicht angehoben.

3993 Zinsen

Im Rahmen des Vorjahres.

3995 Liegenschaften Finanzvermögen

Im Rahmen des Vorjahres.

Der Kirchenvorstand beantragt der Kirchgemeindeversammlung, das vorliegende Budget 2024 bei gleichbleibendem Steuerfuss mit einem Einnahmenüberschuss von CHF 2'055 zu genehmigen.

Das Budget 2024 wird von der Kirchgemeindeversammlung einstimmig genehmigt.

Walter Bärtsch bedankt sich bei Vorstand, Mitarbeiterinnen und den Stimmbürgerinnen und Stimmbürger für das entgegengebrachte Vertrauen und die Unterstützung.

Vor Traktandum 5 spielt Ursina Hafner ein Musikstück ab: «Stern auf den ich schaue» aus dem Liederschatz-Projekt.

5. Reisebericht Partnergemeinde Keszü in Rumänien vom November 2023

Sulamith Daly und Tina Graf-Camichel berichten von ihrem Besuch im Keszü vor zwei Wochen. Der Besuch fand auch in der Verpflichtung des Rechenschaftsberichts gegenüber der Landeskirche statt: Ein Drittel der Pfingstkollekte im Jahr 2015 ging an die Partnergemeinde. Infolge Corona konnten die Besuche nicht vorher stattfinden.

Tina Graf-Camichel übergibt Sulamith Daly das Wort, die die Versammlung in ihrem Reisebericht mit Fotos nach Rumänien mitnimmt. Sulamith Daly ist die Delegierte des Vorstands für Keszü.

6. Mitteilungen

- Die Fassade unseres Kirchgemeindehauses erstrahlt in neuem Glanze. Tina Graf-Camichel dankt Andreas Meier für seinen sehr grossen Einsatz in diesem Jahr bei der Überwachung der Arbeiten. Da war viel ehrenamtlicher Zeitaufwand dabei.
- Jugendarbeiterin Anita Zysset fällt auf Grund einer Burnout-Erkrankung für längere Zeit aus. Sybille Bächler und Alina Elmer übernehmen als Stellvertreterinnen gemeinsam mit Heinz-Ulrich Richwinn den Konfirmandenunterricht.
- Verschiedene Anlässe und Gottesdienste:
- Am 3. Dezember dem 1. Advent halten wir zum ersten Mal einen Willkommens-Gottesdienst mit anschliessendem Essen für neueingetretene Mitglieder der letzten 5 Jahre und für Neuzuzüger des Jahres 2023.
- Am 1. Januar halten wir um 17.00 Uhr einen Stubete-Gottesdienst mit der Kapelle Rothorn, Alpsegen und anschliessendem Neujahrsapéro.
- Heinz-Ulrich Richwinn berichtet über verschiedene Neuigkeiten aus dem EGR. Insbesondere die Umsetzung von Artikel 210 im Kirchengesetz beschäftigt die Mitglieder.
- Wechsel im Pfarramt
Pfarrer Heinz-Ulrich Richwinn wird Zizers nächstes Jahr verlassen. Er ist als Kandidat für die reformierte Kirchgemeinde Klosters-Serneus aufgestellt und wird mit grösster Wahrscheinlichkeit am 12. Dezember als Pfarrer gewählt. Danach wird er der Kirchgemeinde seine Kündigung per 30. Juni 2024 einreichen. Tina Graf-Camichel wünscht Heinz-Ulrich im Namen der Kirchgemeinde viel Erfolg für seine Wahl.
Die Kirchgemeinde Zizers sucht also höchstwahrscheinlich eine neue Pfarrperson. Der Vorstand wird dazu eine Pfarrwahlkommission einsetzen, was nach dem Eingang der Kündigung zeitnah geschehen soll. Sobald sieben Personen Bereitschaft erklären, wird eine ausserordentliche Kirchgemeindeversammlung für die Wahl der Pfarrwahlkommission einberufen. Wahrscheinlich im Anschluss an einen Sonntagsgottesdienst. Vorschläge für die Pfarrwahlkommission bitte an das Präsidium.
- Pfarrhaus
Der sich konkretisierende Pfarramtswechsel hat den Vorstand zu Überlegungen zum Pfarrhaus veranlasst. Wenn das Haus im Frühling längere Zeit leer stünde, und weil ausserdem einige Renovationen fällig sind, stellen sich Grundsatzfragen. Der Vorstand wird sich mit diesen intensiv auseinandersetzen und an der Kirchgemeindeversammlung im Frühling informieren.

7. Umfrage

Sulamith Daly dankt dem Co-Präsidium Walter Bärtsch und Tina Graf-Camichel für den Einsatz in den aktuellen Herausforderungen. Der Ausfall von Anita Zysset, die doppelte Ressortführung und die laufenden Projekte bedeuten einen grossen Aufwand.

Tina Graf-Camichel schliesst die Versammlung um 21.50 Uhr und bedankt sich bei allen Anwesenden für ihr Erscheinen und lädt zu einem Aperó ein.

Ursina Hafner spielt zum Ausklang ein Musikstück ab: Unser Vater im Himmel.

Zizers, 22. November 2023

Evang. Kirchgemeinde Zizers

Tina Graf-Camichel
Co-Präsidentin

Thomas Rentsch
Aktuar


